

Gebetsanliegen des Papstes:

Für die Pilger der Hoffnung

Wir beten, dass dieses Heilige Jahr uns im Glauben stärkt und uns hilft, den auferstandenen Christus mitten in unserem Leben zu erkennen und uns zu Pilgern der christlichen Hoffnung zu machen.

DER ADVENT

„Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung.“ (GOK 39)

Die Adventszeit beginnt mit der 1. Vp des 1. Adventssonntages und endet vor der 1. Vp von Weihnachten.

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr C** für die Sonntagslesungen (ML C/III „Lukas“) und die **Lesereihe I** für Wochentagslesungen. Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Präfationen ausgewählt.

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [*Aspérages*, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldkenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

Formulare für die Messfeier an Wochentagen im Advent bis zum 16. Dezember, auf die kein H, F oder G fällt:

Messe vom Wochentag:

Messen eines/einer Heiligen, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. AEM 316b);

Roratemesse (Marien-Messe im Advent: MB II 890 bzw. MB Maria 10, in weißer Farbe, ohne Gloria) mit den laufenden Tageslesungen oder den angegebenen Auswahllesungen; sonstige **Marien-Messen** (MB Maria 1–20) nur in Marienwallfahrtskirchen („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (vgl. Pastorale Einführung MB Maria 31);

Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen nur dann, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (vgl. AEM 333);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten und den Adventssonntagen (vgl. AEM 336);

Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag sind auch an G möglich (vgl. AEM 337).

Te Deum, Gl und Cr werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind. An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier zur Eröffnung bzw. als Bußgesang das *Rorate coeli* („Tauet, Himmel“) zu wählen (GL 234).

Die **Lesungen der Wochentage (ML IV)** haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll. „Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PEM 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Mess-

feier dürfen nicht weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PEM 12). Es ist „sehr zu wünschen“, dass die drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten angegeben sind, wirklich vorgetragen werden (vgl. AEM 318).

„Während der Adventszeit können die **Orgel** sowie andere Instrumente eingesetzt und der Altar mit **Blumen** geschmückt werden, allerdings nur in dem Maß, wie es dem Charakter dieser Zeit entspricht: die volle Freude über die Geburt des Herrn soll nicht vorweggenommen werden“ (ZEREMONIALE FÜR DIE BISCHÖFE 236).

Stundengebet: Stundenbuch I, Lektionar I/1; LitHor I.

Am Schluss der **Komplet:** Marianische Antiphon *Alma Redemptoris Mater* (GL 666,1) – „Erhabne Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530).

1 So + 1. ADVENTSSONNTAG

- StG** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
- violett **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlusssegen (MB II 532)
- L 1: Jer 33,14–16; APs: Ps 25,4–5.8–9.10 u. 14 (Kv: 1; GL 307,5); L 2: 1 Thess 3,12 – 4,2; Ev: Lk 21,25–28.34–36 (ML C/III 3)

Segnung des Adventskranzes, s. Benediktionale 25 und GL 24.

- 1942 *Voss Joseph 76-04, Pfr: i. R. (Willich-Neersen), i. R. Straelen, Diöz. Münster*
- 1944 *Hockertz Johannes 98-23, Kpl. Schleiden, gest. bei Fliegerangriff auf Schleiden*
- 1957 *Nicolini Bernhard 90-18, Pfr: Willich-Schiefbahn*
- 1965 *Roeben Georg 85-10, Pfr: i. R. (Düren-Mariaweiler)*
- 1970 *Keim P. Josef SCJ 10-38, Pfarrverw. Niederzier*

- 1972 *Noethlichs Franz 12-38, Dech., Pfr. Alsdorf, St. Castor, Regionaldek. Aachen-Land 1968-1972*
- 1975 *Berg Matthias 87-15, Pfr. i. R. (Hückelhoven-Baal), i. R. Krefeld-Hüls*
- 1988 *Siepen Paul 09-35, EDech., Pfr. i. R. (Willich), Subs. Kempen, St. Mariä Geburt*
- 1996 *Nijhof P. Augustin OCarm 40-68, Seels. Willich-Anrath, JVA*
- 1998 *Milz Josef 11-37 (Trier), 1947-1967 Pfr. Simmerath-Einruhr, Pfr. Üdersdorf, Diöz. Trier*
- 2021 *Pohl Rudolf, Dr. phil., Präl., EDomh., Domkapellmeister i. R. (Aachen, Dom), Präs. Consociatio Internationalis Musicae Sacrae (CIMS) i. R. (Rom/ Italien), i. R. Kelmis, Diöz. Lüttich/ Belgien*
- 2022 *Fölsing Werner 39-82, Pfr., Krankenhausseels. i. R. (Würselen, Kreis-krankenhaus Marienhöhe), Priesterl. Mitarbeiter (Baesweiler, St. Petrus, Baesweiler-Beggendorf, -Loverich, -Oidtweiler, -Puffendorf u. -Setterich), i. R. Bad Honnef, EDiöz. Köln*

Diese Woche ist **Quatemberwoche**; zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche kann genommen werden:

violett **M** Quatembermesse im Advent (MB II 265)
L und Ev vom Tag

2 Mo der 1. Adventswoche

g **Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)

StG vom Tag oder vom g

violett **M** vom Tag

L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6; Ev: Mt 8,5–11 (ML IV 3)

oder

rot **M** vom hl. Luzius (Com Märt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Jak 1,12–18; Ev: Joh 10,11–16 (ML IV 384)

1936 *Ruffini Heinrich 85-11, Pfr. Erkelenz-Keyenberg*

1969 *Walbert Arnold 94-21, Religionsl. i. R. (Aachen, Städt. Berufsschulen), Pfarrverw. i. R. (Eschweiler-St. Jöris), i. R. Hausgeistl. Aachen, Alexianer-Heil- u. Pflegeanstalt*

1972 *Hillmann Josef 07-32, StDir i. R. (Mönchengladbach, Marienschule)*

1972 *Krings Josef 92-16 (Köln), GR, EDech., Pfr. i. R. (Hürth-Knapsack, EDiöz. Köln), i. R. Würselen*

- 1983 *Schneider Theodor 88-14, Dr. theol., StR i. R. (Viersen, Humanist. Gymn.), i. R. Siegburg, EDiöz. Köln*
- 1988 *Dunkel Joseph 06-32, Pfr. i. R. (Dahlem-Berk) u. Pfarrverw. i. R. (Dahlem-Kronenburg), i. R. Monschau*
- 1991 *Diels Peter 21-47, Pfr. i. R. (Erkelenz-Venrath), i. R. Selfkant-Havert*
- 1993 *Langenbusch P. Anton OSFS 15-47, Pfarrverw. i. R. (Kreuzau-Boich), i. R. Jülich, Haus Overbach*
- 2019 *Mitzscherling Gerd-Heinrich 49-77, Pfr. i. R. (Nettersheim, St. Martin), Subs. i. R. (GdG St. Hermann-Josef Steinfeld), i. R. Nettersheim*

3 Di **Hl. Franz Xaver**, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien

G StG vom G

weiß **M** vom hl. Franz Xaver (Com Glb)
L: Jes 11,1–10; Ev: Lk 10,21–24 (ML IV 7) oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Kor 9,16–19.22–23; Ev: Mk 16,15–20 (ML IV 386)

- 1956 *Schumacher Hermann 99-26, Dr. theol., Wissenschaftl. Mitarbeiter Freiburg, Medizingeschichtliches Institut der Universität*
- 1958 *Fischer Julius 70-96, Pfr. i. R. (Aachen, St. Nikolaus), i. R. Brühl, EDiöz. Köln*
- 1987 *Duschak Alfons 05-37, Pfr. i. R. (Schwalmtal-Amern, St. Anton), i. R. Viersen-Dülken*
- 2000 *Klinkhammer Karl 12-39, Dr. phil., StDir i. R. (Aachen, Kaiser-Karls-Gymn.)*

4 Mi **der 1. Adventswoche**

g **Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (RK)

g **Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchenlehrer

g **Sel. Adolph Kolping**, Priester (DK)

StG vom Tag oder von einem g (Adolph Kolping: StB Aachen 65; Com Ht; eig. Oration; LH: eig. L 2)

violett **M** vom Tag
L: Jes 25,6–10a; Ev: Mt 15,29–37 (ML IV 10)

oder

rot **M** von der hl. Barbara (Com Märt)

- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Röm 8,31b–39; Ev: Mt 10,34–39 (ML IV 389)
- oder
- weiß **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3; Ev: Mt 25,14–30 (ML IV 392)
- oder
- weiß **M** vom sel. Adolph Kolping (Com Seels) (MB Ergänzungsheft [2010] 24, bzw. MB Handreichung [32023] 61 bzw. MB Aachen 21; eig. Tg)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Jak 2,14–17 (ML IV 425 bzw. ML Aachen 51); Ev: Mt 5,13–16 (ML IV 736 bzw. ML Aachen 53) oder Mt 25,14–23 (ML IV 738)

- 1954 *Eurskens Karl 04-32, Pfr. Herzogenrath-Kohlscheid, St. Katharina*
1955 *Boschbach Peter 78-02, Msgr., StR i. R. (Krefeld, Ricarda-Huch-Gymn.), i. R. Tönisvorst-Vorst*
1958 *Plum Wilhelm 92-19, Pfr. Wegberg-Beeck*
1973 *Alt Johannes 90-14 (Köln), Religionsl. i. R. (Köln, Realsch. Severinswall), i. R. Monschau-Kalterherberg*
1979 *Bonnier P. Hermann SMM 03-31, Hausgeistl. Mönchengladbach-Odenkirchen, Krankenhaus*
1986 *Heintges P. Karl SVD 06-33, Hausgeistl. i. R. (Willich-Anrath, Johannes-Josef-Kinderheim, Schloss Broich), i. R. Neuenkirchen, Diöz. Münster, Ordenshaus St. Arnold*
1989 *Witte Bernhard 22-51, Pfr. Blankenheim-Uedelhoven*
1991 *Heller Engelbert 25-53 (Essen), Pfr. i. R. (Essen-Bredeney), i. R. Nettersheim-Tondorf*
2011 *Lunkebein Hermann 26-53, Pfr. i. R. (Krefeld-Forstwald, St. Mariä Heimsuchung), i. R. Krefeld-Hüls, Subs. GdG Krefeld-West*
2013 *Gombert Bernhard 32-60, Pfr. i. R. (Düren, St. Anna), i. R. Subs. Langetwehe-Schlich-Dhorn*
2013 *Wickeler Josef 25-62, Pfr. i. R. (Schleiden-Olef), i. R. Subs. Dek. Düren-Mitte*
2018 *Zielonka Michael 42-73, Pfr., Schulseelsorger i. R. (Krefeld, Maria-Montessori-Gesamtschule)*

5 Do der 1. Adventswoche
g Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler (RK)

- StG** vom Tag oder vom g
 violett **M** vom Tag
 L: Jes 26,1–6; Ev: Mt 7,21.24–27 (ML IV 13)
- weiß **M** vom hl. Anno (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Eph
 4,1–7.11–13; Ev: Mt 23,8–12 (ML IV 395)

Heute ist der monatliche **Gebetstag um geistliche Berufungen**. Er steht unter dem Leitwort: „Ihr alle aber seid Brüder (Mt 23,8)“ und hat als Intention: Caritative Berufe (Sozialarbeiter und Erzieher). Das Anliegen sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden.

- 1935 *Spülbeck Hubert 52-77, Pfr. i. R. (Erkelenz-Katzem), i. R. Wegberg*
 1937 *Stupin Michael 68-94, Msgr., Religionsl. Mönchengladbach, Marienschule, u. Rekt. Mönchengladbach, St. Albertus*
 1948 *Pütz Josef 80-10, Pfr. i. R. (Linnich-Ederen)*
 1958 *Conrads Franz 91-14, Pfr. Linnich-Welz*
 1960 *Trecker Theodor 84-11, Pfr. i. R. (Niederkrüchten-Elmpt)*

6 Fr der 1. Adventswoche

- g** **Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra
- violett **StG** vom Tag oder vom g
M vom Tag
 L: Jes 29,17–24; Ev: Mt 9,27–31 (ML IV 15)
- oder
- weiß **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Jes
 6,1–8; Ev: Lk 10,1–9 (ML IV 397)

- 1939 *Grosche Heinrich 68-92, Dech., Pfr. Erkelenz-Kückhoven*
 1962 *Dammer Heinrich 85-09, Kpl. i. R. (Aachen, Hl. Kreuz), i. R. Garmisch-Partenkirchen, EDiöz. München-Freising*
 1962 *Schipperges Johannes 05-34, Pfr. i. R. (Titz-Ameln), i. R. Aachen*
 1994 *Dombret Franz 04-33, Pfr. i. R. (Baesweiler-Puffendorf), i. R. Eschweiler*
 2000 *Niesemann Josef 13-38, Pfr. i. R. (Niederkrüchten-Oberkrüchten), i. R. Nettetal-Hinsbeck*

- 7 Sa** **Hl. Ambrosius**, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer
G StG vom Sonntag
 weiß **M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kirchenl)
 L: Jes 30,19–21.23–26; Ev: Mt 9,35 – 10,1.6-8 (ML IV 17) oder aus den AuswL, z. B. L: Eph 3,8–12; Ev: Joh 10,11–16 (ML IV 400)

1951 *Pontzen Johannes 82-08, Pfr. Monschau-Konzen*

1953 *Muisers Johannes 72-99, Pfr. i. R. (Brüggen-Bracht), i. R. Kevelaer-Winnekendonk, Diöz. Münster*

1957 *Schreiner Joseph 82-07, Pfr. i. R. (Merzenich-Morschenich), i. R. Olpe, EDiöz. Paderborn*

1987 *Förster Berthold 15-49, OStR i. R. (Düren, Kaufm. Schulen des Kreises), i. R. Düren-Birkesdorf*

8 So + 2. ADVENTSSONNTAG

- StG** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
 violett **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent III, feierlicher Schlussegen (MB II 532)
 L 1: Bar 5,1–9; APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3; GL 432); L 2: Phil 1,4–6.8.11; Ev: Lk 3,1–6 (ML C/III 8)

1958 *Houben Josef 89-21, Dech., Pfr. Linnich-Gevenich*

9 Mo HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA

Der g des hl. Johannes Didacus entfällt in diesem Jahr.

- H StG** vom H, Te Deum
 weiß **M** vom H, Gl, Cr, eig. Prf, in den Hg I–III eig. Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 554)
 L 1: Gen 3,9–15.20; APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: 1ab; GL 55,1); L 2: Eph 1,3–6.11–12; Ev: Lk 1,26–38 (ML C/III 472 oder ML IV 403)

- 1937 *Kummer Simon 81-06, Msgr., StR Aachen, Kaiser-Karls-Gymn.*
 1942 *Schneider Friedrich 93-22, Kpl. a. D. (Korschenbroich), Wehrkreisprf. Stuttgart*
 1955 *Toussaint Josef 04-31, Pfr. Baesweiler-Oidtweiler*
 1982 *Penczerzinski Paul 14-46 (Ermland), OStR i. R. (Würselen, Berufsschule)*
 1999 *Koll Robert 26-55, Generalvik. Diöz. Osorno/ Chile*
 2004 *Kerkmann Johannes 29-56, Pfr. i. R. (Aachen, JVA), i. R. Aachen-Brand*
 2016 *Banfaste Klaus 38-71, Pfr. i. R. (Monschau-Imgenbroich), Pfarradmin. i. R. (Monschau-Mützenich) u. Pfarrvik. i. R. (Monschau-Konzeln), i. R. Hürtgenwald-Gey*
 2016 *Floß Johannes 37-67, Dr. theol., Dr. theol. habil., Prof. em. (Aachen, RWTH, Biblische Theologie) u. Subs. i. R. (Aachen, St. Josef u. Fronleichnam)*

10 Di der 2. Adventswoche

g Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto

StG vom Tag

violett **M** vom Tag

L: Jes 40,1–11; Ev: Mt 18,12–14 (ML IV 23)

oder

weiß **M** vom g (MB Handreichung [52023] 64) (Com Maria oder z. B. Maria, die auserwählte Tochter Israels, MB Maria 4)

L: Jes 7,10–14; 8,10; Ev: Lk 1,26–38 (ML IV 409)

Das Heiligtum von Loreto ist der Ursprung einer Marienverehrung, die besonders das Geheimnis der Menschwerdung und das biblische Beispiel der Heiligen Familie betrachtet. Nachdem die Kreuzfahrer das Heilige Land verloren hatten, haben Engel der Überlieferung nach das Haus von Nazareth in der Nacht vom 9. auf den 10. Dezember 1294 an den kleinen Ort Loreto in der Nähe von Ancona getragen. Vor allem die Laurentanische Litanei verbreitete sich von hier aus in die gesamte Kirche. Das Heilige Haus von Loreto wurde an vielen Orten nachgebaut. Mehrere Päpste schenkten dem Heiligtum besondere Aufmerksamkeit. Papst Franziskus hat den Gedenktag 2019 in den Römischen Generalkalender eingetragen.

- 1950 *Tennagels Everhard* 93-22, Pfr. i. R. (Aldenhoven-Niedermerz), i. R. *Emmerich-Vrasselt*, Diöz. Münster
- 1955 *Crombach Rudolf* 75-99, Pfr. i. R. (Jülich-Koslar)
- 1961 *Rütters Ernst* 80-04, Pfr. i. R. (Heinsberg-Horst), i. R. *Köln-Dellbrück*
- 1967 *Florenz Heinrich* 00-24, Religionsl. i. R. (Schwalmtal-Waldniel, Rektoratsschule) u. Subs. i. R. (Schwalmtal-Waldniel), Pfarrverw. Jüchen-Neuenhoven
- 1984 *Mertens Leo* 30-59, Pfr. *Gangelt-Stahe*
- 1992 *Ostwald Karl* 05-31 (Köln), Pfr. i. R. (Zülpich-Langendorf u. -Merzenich, EDiöz. Köln), i. R. *Inden-Lucherberg*
- 2002 *Henkel Christoph* 26-58, Dr. phil., Lehrbeauftr. i. R. (Dortmund, Fachhochschule u. Universität, Sozialwissenschaften), i. R. *Nideggen-Abenden*
- 2006 *Seeger Caspar* 25-55, n. r. *Domkap. em.*, *Regionaldek. Eifel* 1988-1998, Pfr. i. R. (Monschau)

11 Mi der 2. Adventswoche

g **Hl. Damasus I., Papst**

StG vom Tag oder vom g

violett **M** vom Tag

L: Jes 40,25–31; Ev: Mt 11,28–30 (ML IV 26)

oder

weiß **M** vom hl. Damasus (Com Päpste)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Apg 20,17–18a.28–32.36; Joh 15,9–17 (ML IV 412)

- 1949 *von Schütz Leopold* 73-99, Pfr. i. R. (Aachen, St. Foillan), i. R. *Eschweiler*
- 1950 *Werner Heinrich* 81-06 (Breslau), *EErzpr.*, *Dompfr.* i. R. (Glogau/Niederschlesien), i. R. *Viersen*
- 1954 *Woebel Christian* 77-02, Pfr. i. R. (Hückelhoven-Hilfarth)
- 1987 *Schrammen P. Bertulf OFM* 10-36, Pfr. i. R. *Stadtilm* (Bischöfl. Amt Erfurt), i. R. *Waldfeucht-Haaren*
- 2020 *Vienken Ewald* 46-76, Dr. theol., Propst, *Leiter GdG Aachen-Kornelimünster/Roetgen*, Pfr. *Aachen-Kornelimünster*, *-Oberforstbach* u. *Stolberg-Venwegen*, *Pfarradmin. Roetgen*, *Roetgen-Rott*, *Aachen-Walheim*, *-Schmithof-Sief*, *-Lichtenbusch* u. *-Hahn*

12 Do der 2. Adventswoche**g Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe****StG** vom Tag oder vom g (Com Maria)violett **M** vom Tag

L: Jes 41,13–20; Ev: Mt 11,7b.11–15 (ML IV 26) (ML IV 28)

oder

weiß **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (MB Handreichung [52023] 64 bzw. MB kl [2007] 1250) (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Jes 7,10–14; Ev: Lk 1,39–47 (ML IV 414)

Im Jahr 1531 erschien die Jungfrau Maria dem getauften Indigenen Juan Diego (Johannes Didacus) Cuauhtlatoatzin auf dem Hügel Tepeyac am Rande von Mexiko-Stadt als „dunkelhäutige junge Frau“. Sie beauftragte ihn, am Erscheinungsort ein Heiligtum errichten zu lassen. Ein Rosenwunder am 12. Dezember überzeugte den zuständigen Bischof von der Echtheit des Auftrags, so dass er noch im selben Jahr eine Kapelle bauen ließ. Wegen der vielen Pilgerströme war es 1695 nötig, die große Basilika zu errichten, in der Maria, das Gnadenbild Unserer Lieben Frau von Guadalupe, verehrt wird. Guadalupe ist heute der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

1940 Müller Heinrich 88-14, Domvik., Diöz. Caritassekr: Aachen

13 Fr der 2. Adventswoche**g Hl. Odilia**, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)**g Hl. Luzia**, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus**StG** vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig. BenAnt und MagnAnt)violett **M** vom Tag

L: Jes 48,17–19; Ev: Mt 11,16–19 (ML IV 30)

- oder
 weiß **M** von der hl. Odilia (Com Ordensl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Jes 35,1–4a.5–6.10; Ev: Lk 11,33–36 (ML IV 417)
- oder
 rot **M** von der hl. Luzia (Com Märt oder Jungfr)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 2 Kor 10,17 – 11,2; Ev: Mt 25,1–13 (ML IV 419)

- 1931 *Otten Leonhard 72-95, Dech., Pfr: Heinsberg*
 1936 *Jansen Gerhard 71-97, Pfr: Eschweiler-Lohn*
 1939 *Kayser Josef 58-86, GR, Pfr: Krefeld, St. Anna*
 1961 *Berwitt Hubert 74-99, Pfr: i. R. (Erkelenz-Venrath)*
 1997 *Wolf P. Heinrich SCJ 12-43, Krankenhauspfr: Erkelenz, St.-Josef-Krankenhaus*
 2000 *Brück Heribert 29-56, Pfr: i. R. (Krefeld-Königshof), i. R. Subs. Krefeld-Fischeln u. -Königshof*
 2005 *Müllers Josef 28-55, Pfr., Pfarradmin. Krefeld-Uerdingen, St. Paul*

14 Sa der 2. Adventswoche

Der G des hl. Johannes vom Kreuz wird im Bistum Aachen am 15. Dezember begangen, entfällt allerdings in diesem Jahr.

- g Sel. Franziska von Aachen (Franziska Schervier), Jungfrau (DK)**
StG vom Tag oder vom g (StB Aachen 71; Com Jungfr, Ordensl oder Nächstenl; eig. Oration; LH: eig. L 2)
 1. Vp vom Sonntag
- violett **M** vom Tag
 L: Sir 48,1–4.9–11; Ev: Mt 17,9a.10–13 (ML IV 32)
- oder
 weiß **M** von der sel. Franziska (MB Aachen 21; Com Jungfr oder Nächstenl; eig. Tg, Gg und Sg)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 2 Petr 1,5–11; Ev: Joh 17,1a.24–26 (ML Aachen 55)

- 1949 *Janßen Friedrich 88-15, Pfr: Tönisvorst-Vorst*

15 So + 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)

Der im Bistum Aachen am 15. Dezember begangene G des hl. Johannes vom Kreuz entfällt in diesem Jahr.

StG vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

violett/ **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent II, feierlicher Schlusse-
gen (MB II 532)

rosa L 1: Zef 3,14–17; APs: Jes 12.2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 401); L 2: Phil 4,4–7; Ev: Lk 3,10–18 (ML C/III 12)

1967 *Bartscher Hugo 84-09, GR, EDech., Pfr: i. R. (Jülich-Bourheim), i. R. Titz-Müntz*

1968 *Wachendorf Wilhelm 07-33, OStR Krefeld, Fichte-Gymn., u. Haus-
geistl. Krefeld, Alexianerkloster*

1969 *Jasper P. Hermann OSFS 06-36, Pfarrverw. Jülich-Barmen*

1982 *Ginnen Franz 12-38, Pfr: i. R. (Düren-Derichweiler)*

2004 *Clasen Klaus 27-52, Pfr: i. R. (Aachen, St. Foillan), i. R. Seels. für
ältere u. kranke Priester Reg. Aachen-Stadt u. -Land, Eifel u. Düren,
Seels. Aachen, Mutterhaus der Armen-Schwestern vom hl. Franzis-
kus*

2008 *Bergs Wilhelm 25-65, Regionaldek. Mönchengladbach 1968-1973,
Pfr: i. R. (Titz-Müntz) u. Pfarrverw. i. R. (Titz-Hasselsweiler), Pfarr-
admin. i. R. (Baesweiler-Puffendorf), i. R. Geilenkirchen-Prummern*

16 Mo der 3. Adventswoche

StG vom Tag

violett **M** vom Tag

L: Num 24,2–7.15–17a; Ev: Mt 21,23–27 (ML IV 35)

1930 *Boventer Karl 69-96, Anstaltspf: Aachen, JVA*

1957 *Bergervoort Bernhard 66-92, Dr. theol. et phil., Pfr: i. R. (Würselen-
Weiden), i. R. Niederdollendorf, EDiöz. Köln*

1961 *Clotten Johannes 86-15, Rekt. i. R. (Düren-Hoven), i. R. Issel, Diöz.
Trier*

1972 *Grefertz Jakob 96-22, EDech., Pfr: i. R. (Vettweiß-Froitheim), i. R.
Rekt. Krefeld, Alexianerkloster*

2012 *Daniels Peter 30-57, Pfr: i. R. (Aachen, St. Marien), i. R. Subs. Dek.
Aachen Mitte*

Anmerkungen für die Tage vom 17. bis 24. Dezember:

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebote Gedenktage (g) gefeiert werden.

StG: Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Kommemoration in LH, Ld und Vp ist möglich: „In der Leschore fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. ... In Laudes und Vesper kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Commune) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen.“ (AES 239)

M: Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventsmesse genommen werden.

In den Messen der Wochentage können die O-Antiphonen als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden (vgl. GL 222).

Zur Auswahl der Lesungen vgl. ML IV 49.

17 Di der 3. Adventswoche

StG vom 17. Dezember

violett **M** vom 17. Dezember

L: Gen 49,1a.2.8–10; Ev: Mt 1,1–17 (ML IV 49)

Heute ist der **Geburtstag von Papst Franziskus** (17. Dezember 1936). Er sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden. Die Messe für den Papst kann allerdings heute nicht gefeiert werden.

1935 Koep Leo 72-96, StR i. R. (Mönchengladbach-Rheydt, Gymn. Gartenstraße)

1940 Mertens Matthias 66-91, Pfr. i. R. (Neuss-Hoisten, EDiöz. Köln), i. R. Monschau-Kalterherberg

- 1943 *Brosch Leo 74-03, Pfr. i. R. (Vettweiß-Soller), i. R. Mönchengladbach-Wickrath*
- 1950 *Heinen Franz 72-99, Pfr. i. R. (Düren-Lendersdorf), i. R. Nörvenich-Poll*
- 1968 *Schulte-Wieschen Joseph 91-21, Msgr., GR, Anstaltspf. i. R. (Mönchengladbach-Windberg, St.-Franziskus-Heilstätte)*
- 1978 *JOSEPH KARDINAL FRINGS 87-10-42, Dr. theol., Erzbischof von Köln 1942–1969, Metropolit*
- 1980 *Simons Berthold OSB 18-49-67, Dr. theol., Abt Aachen-Kornelimünster; Abtei, 1967–1980*
- 1984 *Bringmann Peter 09-35, Pfr. i. R. (Eschweiler-Dürwiß) u. Pfarrverw. i. R. (Eschweiler-Laurenzberg), i. R. Eschweiler-Dürwiß*
- 1996 *Weindorf P. Johannes OSFS 07-35, StDir i. R. (Jülich-Barmen, Gymn. Haus Overbach)*
- 2017 *Stephan Otto 32-64, Pfr. i. R. (Hellenthal-Udenbreth) u. Pfarradmin. i. R. (Hellenthal-Rescheid u. -Losheim), Subs. i. R. (Kall, Kall-Dotter-Scheven u. -Keldenich)*

18 Mi der 3. Adventswoche

StG vom 18. Dezember

violett **M** vom 18. Dezember

L: Jer 23,5–8; Ev: Mt 1,18–24 (ML IV 50)

1960 *Lüttgens Winand 80-13, Pfr. Aldenhoven-Pattern*

1978 *Marschang Johannes 84-09, Msgr., Anstaltspf. i. R. (Willich-Anrath, JVA)*

1986 *Blum Jakob 13-39, Pfr. i. R. (Erkelenz-Lövenich)*

19 Do der 3. Adventswoche

StG vom 19. Dezember

violett **M** vom 19. Dezember

L: Ri 13,2–7.24–25a; Ev: Lk 1,5–25 (ML IV 54)

1958 *Pillen Kornelius 75-03, Pfr. Heinsberg-Laffeld*

1967 *Behringer Edmund 08-43, Pfr., Pfarrverw. i. R. (Blankenheim-Reetz), i. R. Hausgeistl. Mudersbach, Diöz. Trier, Kloster der Franziskanerinnen*

1975 *Klingelmann Josef 00-28, Pfr. Selfkant-Höngen*

- 1975 *Edmunds Ferdinand 07-32, Pfr., Rekt. i. R. (Korschenbroich, Kreisaltersheim), i. R. Mitarbeit Mönchengladbach, Duns-Scotus-Bibliothek*
- 1989 *Lelieveld Bruno 36-62, Dr. theol., Pfarrverw. Mönchengladbach-Ohler, Studentenpfr. Mönchengladbach, Fachhochschule Niederrhein*
- 2009 *Sunara Josip 39-87, Diak. mit Zivilberuf Aachen, Kroatisch-kath. Mission*
- 2010 *Raes P. Constantin SMM 31-57, Pfr. i. R. (Gangelt, St. Anna), i. R. Subs. GdG Gangelt*
- 2022 *Jansen Paul 55-86, Pfr. Krefeld-Hüls*

20 Fr der 3. Adventswoche

- StG** vom 20. Dezember
- violett **M** vom 20. Dezember
L: Jes 7,10–14; Ev: Lk 1,26–38 (ML IV 58)

- 1933 *Aretz Leonhard 72-98, Pfr. Aachen-Richterich*
- 1944 *Schagen Paul 77-03, Pfr. Aachen-Brand, St. Donatus*
- 1951 *BORNEWASSER FRANZ RUDOLF 66-91-21, Dr. theol., Erzbischof, Stiftspropst Aachen 1921, Weihbischof in Köln 1921–1922, Bischof von Trier 1922–1951, Päpstl. Thronassistent, Röm. Graf*
- 1955 *Pütz Carl 82-08, Religionsl. i. R. (Aachen, Mädchenmittelschule)*
- 1968 *Pellen Johannes 15-40, OStR Erkelenz, Cornelius-Burgh-Gymn.*
- 1984 *Bock Joseph 15-42, OStR i. R. (Kempen, Kreisberufsschule), Subs. i. R. (Krefeld, St. Elisabeth), i. R. Willich*
- 1993 *Rinckens Lothar 30-57, Pfr. i. R. (Eschweiler, St. Peter u. Paul), Bistumsbeauftragter für Krankenhausfragen beim Kath. Büro Düsseldorf, Rect. eccl. Mönchengladbach, Krankenhaus Maria Hilf*

21 Sa der 3. Adventswoche

- StG** vom 21. Dezember
1. Vp vom Sonntag, MagnAnt vom 21. Dezember
- violett **M** vom 21. Dezember
L: Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17; Ev: Lk 1,39–45 (ML IV 61)

Die Messe vom Marien-Samstag kann heute nicht gefeiert werden.

22 So + 4. ADVENTSSONNTAG

StG vom Sonntag bzw. 22. Dezember, 4. Woche, Te Deum
violett M vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher Schlusse-
 gen (MB II 532)
 L 1: Mi 5,1–4a; APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19
 (Kv: vgl. 4; GL 46,1); L 2: Hebr 10,5–10; Ev: Lk 1,39–
 45 (ML C/III 15)

- 1959 *Kapell P. Hubert MSC 88-13, Rekt. i. R. (Nettetal-Leutherheide)*
 1962 *Spülbeck Paul 02-28, Propst, Pfr. Wassenberg, St. Georg*
 1970 *Kradepohl Anton 96-24, Dr. theol., Msgr., EDech., Pfr. Geilenkirchen*
 1971 *Schaffrath Josef 08-34, Dr. phil., Dech., Pfr. Krefeld, St. Elisabeth*
 1982 *Cuypers Johannes 07-32, Anstaltspf. i. R. (Tönisvorst-St. Tönis, St. Antoniushospital), Subs. i. R. (Tönisvorst-St. Tönis), i. R. Hausgeistl. Tönisvorst-St. Tönis, St. Antoniusstift*
 1983 *Olbertz Joseph 02-29 (Lüttich), Pfr. i. R. (Kelmis, Diöz. Lüttich/ Belgien), i. R. Jülich*
 1993 *Krapp Joseph 02-28, EDech., Pfr. i. R. (Mechernich-Bleibuir)*
 1997 *Bosch Hans-Walter 16-40, Pfr. i. R. (Erkelenz), Anstaltspf. i. R. (Stolberg, Bethlehem-Krankenhaus), i. R. Erkelenz*
 1998 *Frantzen Johannes 05-31, StR i. R. (Krefeld, Städt. Berufs- u. Fachschule für Mädchen), Rekt. i. R. (Krefeld, Kinderheim Marianum), i. R. Vik. Kleve, Diöz. Münster, Christus König*
 2001 *Meurs P. Peter OFM 22-52, Pfr. i. R. (Dalheim-Rödgen)*

23 Mo der 4. Adventswoche

g Hl. Johannes von Krakau, Priester
StG vom 23. Dezember, Kommemoration des g möglich
violett M vom 23. Dezember, Tg vom Tag oder vom hl. Johannes
 L: Mal 3,1–4.23–24; Ev: Lk 1,57–66 (ML IV 66)

- 1938 *Theissen Anton 90-15, Dr. phil., Pfr. i. R. (Hellenthal-Rescheid), i. R. Offenbach, Diöz. Mainz*
 1946 *Claßen Theodor 78-04, Pfr. i. R. (Inden-Frenz), i. R. Gangelt*
 1975 *Klimes Franz 92-25 (Kattowitz), Pfr., Pfarverw. i. R. (Linnich-Welz), i. R. Aachen*

24 Di der 4. Adventswoche

StG vom 24. Dezember

1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und der M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

violett **M** am Morgen, Prf Advent V
L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16; Ev: Lk 1,67–79 (ML IV 69)

Wenn am Abend keine Messe gefeiert wird, kann am Morgen die Vigilmesse gefeiert werden (ohne Gl, Cr und eig. Einschub):

violett **M** **Vigilmesse:** am Heiligen Abend (vgl. Anmerkung MB II 38 bzw. IP² 36), Prf Advent V
L: Jes 62,1–5 oder Apg 13,16–17.22–25; APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3); Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25) (ML C/III 20)

DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbaren Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der 1. Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn bzw. dem Fest der Taufe des Herrn einschließlich (vgl. GOK 32f.).

weiß **M** **am Heiligen Abend**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig. Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)
L 1: Jes 62,1–5; APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3); L 2: Apg 13,16–17.22–25; Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25) (ML C/III 20)

Aus pastoralen Gründen können auch die Lesungen der Mitternachtsmesse genommen werden.

Zu den Worten *Et incarnatus est* („hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“) im Credo knien alle nieder.

- 1948 *Ahrens Wilhelm 83-09, Pfr: Nörvenich-Eschweiler über Feld*
 1951 *Schlitt Ludwig 91-21, Dir: Aachen, Diözesanbibliothek*
 1952 *Zeiger P. Ivo SJ 98-28, Dr. theol., Dr. iur. can., Prof. Aachen, Priesterseminar; Kirchenrecht*
 1995 *Frings Karl 25-54, Pfr: i. R. (Heinsberg-Waldenrath) u. Pfarrverw. i. R. (Heinsberg-Straeten)*

25 Mi + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

H Weihnachten

StG vom H, Te Deum

weiß **M** **in der Heiligen Nacht**

Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig. Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 9,1–6; APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (Kv: vgl. Lk 2,11; GL 635,3); L 2: Tit 2,11–14; Ev: Lk 2,1–14 (ML C/III 25)

weiß **M** **am Morgen**

Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig. Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 62,11–12; APs: Ps 97,1 u. 6.11–12 (Kv: vgl. Jes 9,1; Lk 2,11; GL 635,4); L 2: Tit 3,4–7; Ev: Lk 2,15–20 (ML C/III 28)

weiß **M** **am Tag**

Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig. Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 52,7–10; APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 3cd; GL 55,1); L 2: Hebr 1,1–6; Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14) (ML C/III 30)

Zu den Worten *Et incarnatus est* („hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“) im Credo knien alle nieder.

Jeder Priester darf heute diese **drei Messen** feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag. Für jede Messe darf ein Stipendium angenommen werden, jedoch nicht für eine zweite oder dritte konzelebrierte Messe (vgl. can. 951 § 1 und 2 CIC).

Heute (einschließlich der Messe am Heiligen Abend) ist die **ADVENIAT-Kollekte** (und der Opferstock) für die Kirche in Lateinamerika.

- 1948 Grein Peter 83-07, Msgr., StR i. R. (Aachen, Hindenburgschule), Rekt. Gangelst-Hastenrath
 1950 Göttches Josef 82-06, Pfr. Aachen, St. Marien
 1961 Plum Johannes 85-11, Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Wanlo), i. R. Nörvenich
 1963 Heckmanns Ferdinand 89-14, Pfr. i. R. (Linnich-Glimbach), Hausgeistl. Aachen, Kloster Lindenplatz
 1965 Paffrath P. Tharsicius OFM 79-04, Dr. phil., WGR, Referent für Klosterangelegenheiten i. R. (Aachen, Generalvikariat)
 1976 Schmit P. Paulus OCarm 08-34, Kpl. i. R. (Schleiden-Oberhausen)
 1985 Schaaf Paul 06-32, EDech., Pfr. i. R. (Hückelhoven, St. Lambertus), i. R. Düren
 1997 Dederichs P. Konrad SVD 11-39, Pfr., Pfarrverw. Geilenkirchen-Kraudorf
 2002 Willms Wilhelm 30-57, Pfr. u. Propst i. R. (Heinsberg), Mitarbeiter in der Seelsorge i. R. (Aachen, Hl. Kreuz, Theresienkirche)

Die **Kollekte anlässlich des Weltmissionstags der Kinder** wird gehalten an einem Tag zwischen Weihnachten und Erscheinung des Herrn, den die Pfarreien selbst bestimmen.

26 Do + ZWEITER WEIHNACHTSTAG

F HL. STEPHANUS, erster Märtyrer

StG vom F, eig. Pss und 4. Woche, Te Deum

Kompl vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

rot **M** vom F, Gl, Prf usw. wie am 25. Dezember, feierlicher Schlusssegen (MB II 560 oder 534)

L: ApG 6,8–10; 7,54–60; APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17

(Kv: vgl. 6a; GL 308,1); Ev: Mt 10,17–22 (ML C/III 476 oder ML IV 428)

Heute ist **Gebetstag für verfolgte und bedrängte Christen**.
Das Anliegen sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden.

Segnung von Salz und Wasser, s. Benediktionale 193.

- 1939 Schmitz Matthias 64-92, Pfr. i. R. (Inden-Lucherberg), i. R. Düren
 1940 Dausend P. Hugo OFM 82-05, Dr. theol., Dr. phil., Dr. iur. utr., Pro-
 synodalrichter
 1944 Willms Johannes 82-12, Pfr. Hellenthal-Losheim, gest. in St.Vith bei
 Fliegerangriff
 1948 Palmen Josef 89-13, StR Aachen, Gymn. St. Leonhard
 1965 Siemes Peter 78-04 (Münster), Pfr. i. R. (Emmerich, Diöz. Münster),
 Hausgeistl. i. R. (Nettetal-Breyell, St.-Lambertus-Hospital)
 1984 Wopen Herbert 29-56, OStR Aachen, Rhein-Maas-Gymn.
 1997 Godziek Anton Vinzent 10-35 (Kattowitz), Pfr. u. Propst i. R. (Piekary/
 Oberschlesien), Hausgeistl. Stolberg-Venwegen, Haus Maria im Venn
 2013 Hoven Manfred 24-53, OStR i. R. (Mönchengladbach, Kaufm. Schu-
 len), i. R. Aachen, Hl. Kreuz

- 27 Fr HL. JOHANNES**, Apostel und Evangelist
F StG vom F, Te Deum
 Kompl vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
 weiß **M** vom F, Gl, Prf usw. wie am 25. Dezember, feierlicher
 Schlusssegn (MB II 558 oder 534)
 L: 1 Joh 1,1–4; APs: Ps 97,1–2.5–6.11–12 (Kv: 12a; GL
 444); Ev: Joh 20,2–8 (ML C/III 479 oder ML IV 430)

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.

- 1956 Dahmen Otto 82-06, Dr. phil., Pfr., Rekt. a. D. (Aachen, St.-Josefs-
 Haus), Dozent Aachen, RWTH, Psychologie und Volkskunde
 1975 Mones Karl 05-33, Pfr., Pfarrvik. i. R. (Mönchengladbach-Ohler), i.
 R. Subs., Dech.
 1988 Zelder Wolfgang 31-57 (Breslau), Pfr., Pfarrverw. i. R. (Braun-
 schweig, Diöz. Hildesheim), Pfarrverw. Jülich-Welldorf
 2001 Brecher August 20-47, Dr. theol., StDir i. R. (Stolberg, Neusprachl.
 Mädchengymn.)

2020 *Dahmen Wilhelm 52-84, Pfr. i. R. Wassenberg, St. Mariä Himmelfahrt u. Pfarradmin i. R. Wassenberg-Myhl, St. Johann Baptist, Hausgeistl. i. R. Viersen, Haus Maria Hilf*

28 Sa UNSCHULDIGE KINDER

- F StG** vom F, Te Deum
1. Vp vom F der Heiligen Familie, Kompl vom Sonntag nach der 1. Vp
- rot **M** vom F, Gl, Prf usw. wie am 25. Dezember, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)
L: 1 Joh 1,5 – 2,2; APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a; GL 651,3); Ev: Mt 2,13–18 (ML C/III 482 oder ML IV 433)

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

Die Messe vom Marien-Samstag kann heute nicht gefeiert werden.

- 1930 *Sassen Heinrich 46-73, Pfr. Düren-Arnoldsweiler*
1941 *Beines Heinrich 78-05, Pfr. Hürtgenwald-Großhau*
1957 *Welter Arnold 95-21, Pfr. Aachen-Schmithof*
1968 *Schumacher Walter 40-68, Diak. Aachen, Priesterseminar*
1974 *Schrievers Paul 05-31, Pfr. i. R. (Nettetal-Leuth), i. R. Viersen-SüchtelnDornbusch*
1975 *Mertzbach Johannes 12-40 (Mainz), Dekan, Pfr. i. R. (Seligenstadt, Diöz. Mainz), i. R. Subs. Titz-Hasselsweiler*
1984 *Gilllessen Wilhelm 13-39, Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Neuwerk), i. R. Willich, St. Katharina u. St. Mariä Rosenkranz*
2008 *Schmitz Hans-Karl 27-60, Pfr. i. R. (Stolberg, St. Mariä Himmelfahrt), Krankenhauspfr. i. R. (Krefeld-Uerdingen, St.-Josefs-Hospital), i. R. Subs. Dek. Krefeld-Ost*

29 So + FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Der G des hl. Thomas Becket entfällt in diesem Jahr.

- StG** vom F, 1. Woche, Te Deum
Kompl vom Sonntag nach der 2. Vp

weiß **M** vom F (MB II 44 bzw. II² 42), Gl, Prf usw. wie am 25. Dezember, feierlicher Schlusssegen (MB II 534)
 L: Sir 3,2–6.12–14; APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,1) oder L 1: 1 Sam 1,20–22.24–28; APs: Ps 84,2–3.5–6.9–10 (Kv: vgl. 5; GL 651,7); L 2: Kol 3,12–21 oder 1 Joh 3,1–2.21–24; Ev: Lk 2,41–52 (ML C/III 36)

Heute ist **Familiensonntag**. Leitthema und Arbeitshilfen sind abrufbar unter www.ehe-familie-kirche.de. Diözesen, Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen sind eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresthema einzubringen und dieses ggf. an einem anderen Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

- 1935 Greis Hermann 78-02 (Osnabrück), Anstaltspf: Aachen, JVA
 1947 Schulte Richard 83-06, Pfr: i. R. (Tönisvorst-St.Tönis), i. R. Gangelt
 1964 Nicke Franz 92-15, Pfr: i. R. (Eschweiler-Weisweiler), i. R. Meerbusch-Kierst
 1977 Vliegen Hans Peter 26-51, Pfarrvik. Aachen, St. Andreas
 2005 Bauhuis P. Wilhelm OMI 12-44, Pfarrvik. i. R. (Schleiden-Harper-scheid), i. R. Valkenburg, Diöz. Roermond/Niederlande, Mutterhaus

30 Mo 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

StG von der Weihnachtsoktav, Te Deum

Kompl vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

weiß **M** vom Tag, Gl, Prf usw. wie am 25. Dezember
 L: 1 Joh 2,12–17; APs: 96,7–8.9–10; Kv: 11a; GL 635,6); Ev: Lk 2,36–40 (ML IV 76)

- 1976 Born Paul 37-64, Lic. theol., Pfr: Stolberg-Schevenhütte u. Pfarrverw. Stolberg-Werth, Lehrbeauftr. Aachen, Priesterseminar, u. Bonn, Collegium Leoninum, Homiletik
 1981 Schmitz P. Josef MSF 98-26, Hausgeistl. Nideggen, Christinenstift
 1982 Müller Joseph 00-34, Pfr: i. R. (Heimbach-Vlatten)
 2000 Heyer Johannes Josef 39-66, Pfr: i. R. (Alsdorf-Olden), i. R. Marklkofen, Diöz. Regensburg
 2003 Höniges Hans Albert 28-56, Pfr: i. R. (Aachen, St. Gregorius), i. R. Moderator der Seelsorge Aachen, St. Gregorius

- 2016 *Boeven Josef 31-63, Pfr. i. R. (Eschweiler-Hastenrath u. -Bergrath), i. R. Hausgeistl. Aachen, Papst-Johannes-Stift*
 2022 *Frohn Bernhard 32-60, Pfr., Krankenhauspfr. i. R. (Nettersheim-Marmagen, Eifelhöhenklinik), Subs. i. R. (Aachen-Burtscheid)*

31 Di 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

g **Hl. Silvester I., Papst**

StG von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in LH und Ld
 Kommemoratio des g möglich
 1. Vp vom H der Gottesmutter Maria

weiß **M** vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf
 usw. wie am 25. Dezember
 L: 1 Joh 2,18–21; APs: Ps 96,1–2.11–12.13 (Kv: 11a;
 GL 635,6); Ev: Joh 1,1–18 (ML IV 78)

weiß **M** **vom Hochfest der Gottesmutter Maria**
am Vorabend: MB II 50 bzw. II² 48; Gl, Cr, Prf Maria
 I oder Weihn, in den Hg I–III eig. Einschub, feierlicher
 Schlussegen (MB II 536 oder 554 oder 548/I)
 L 1: Num 6,22–27; APs: Ps 67,2–3.5–6.7–8 (Kv: 2a;
 GL 45,1); L 2: Gal 4,4–7; Ev: Lk 2,16–21 (ML C/III
 43)

oder

weiß **M** **zum Jahresbeginn**
am Abend des letzten Tages des Jahres: MB II 1061
 bzw. II² 1088; Gl, Cr, Prf So VI (MB II 408), in den Hg
 I–III eig. Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II
 536)
 AuswL ML VIII 225–231
 Gemäß einem Indult des Bischofs von Aachen aus dem
 Jahr 1988 kann diese Votivmesse am Abend genommen
 werden.

- 1947 *Pohl Peter 75-01, Pfr. Nörvenich-Hochkirchen*
 1953 *Steinkuhl P. Anselm OFMCap 92-22, Rekt. Krefeld-Inrath*
 1976 *Marxen Theodor 04-32, Pfr. Selskant-Saeffelen*

- 1979 *Mund Nikolaus 02-27 (Köln), Dr. phil., Apost. Protonotar, Präs. i. R. (Aachen, Päpstl. Werk der Glaubensverbreitung u. Kath. Missionsrat), Rundfunk- u. Fernsehbeauftragter für das Bistum Aachen i. R., i. R. Aachen, Altersheim des Klosters St. Raphael*
- 2022 *PAPST BENEDIKT XVI. 27-51-05 (Joseph Ratzinger)*